Wirtschaftsplan 2024

**des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)**

Vorbericht entsprechend § 3 GemHVO zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg

1. Die Darstellung der Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen, des Vermögens und der Verbindlichkeiten im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr), dem Vorvorjahr, dem Planjahr und in den drei darauffolgenden Jahren sind zur besseren Anschaulichkeit und Vergleichbarkeit in der nachfolgenden Tabelle (Anlage zum Vorbericht) dargestellt. Hervorzuheben ist die Entwicklung der Personalkosten gemäß dem aktuellen TVöD, die ab 2024 zu erheblichen Steigerungen führt und damit direkten Einfluss auf die Umsatzerlöse über die Erhöhung der Kostenerstattungen seitens des Trägers bzw. bei den Friedhofsgebühren hat. Desweiteren wurde der Eigenbetrieb beauftragt ein Baumkonzept zur Zusammenführung aller Baumpflanzaktionen der Landeshauptstadt zu erstellen. Dies hat sowohl Steigerungen bei den Umsatzerlösen als auch bei den Personal-, Material- und Sachkosten zur Folge. Zum Ausgleich des Saldos aus der Abgrenzungsrechnung zwischen Zuführung und Auflösung der Friedhofsgebühren werden 227.800 EUR eingestellt. Der nicht gedeckte Jahresverlust, der aus den Abschreibungen auf Spielgeräten resultiert, soll im Planjahr sowie in der mittelfristigen Planung, da er nicht ausgabewirksam ist, über die allgemeine Rücklage ausgeglichen werden.
2. Die im Wirtschaftsjahr 2024 geplanten Investitionen in Höhe von 1.629.200 EUR sind im Erläuterungsteil zum Vermögensplan detailliert dargestellt. Die Finanzierung der Investitionen ist durch die geplanten erwirtschafteten Abschreibungen von 773.100 EUR und die Anlagenabgänge von 5.000 EUR abgesichert. Weitere 675.000 EUR stehen für Spielplatzinvestitionen lt. DS0008/20 Spielplatzflächenkonzeption bereit. Zusätzliche Investitionszuschüsse seitens des Trägers sind für die Umsetzung des Baumkonzeptes (DS0124/23 - 10.000 EUR) und den Aufbau eines Bankkatasters (23.300 EUR) eingestellt. Dem gegenüber beträgt die Auflösung der Sonderposten für Investitionszuschüsse 13.200 EUR. Für das übertragende Darlehen kommen Kredittilgungen von 134.000 EUR zum Ansatz. Erstmals werden 3 Anlagegüter über Mietkauf bzw. Darlehen finanziert und die Tilgungsraten im Vermögensplan dargestellt, wodurch sich bilanziell die Darlehensverbindlichkeiten und im Erfolgsplan die langfristigen Zinsen erhöhen. Die Auswirkungen der Investitionen sind in den geplanten zukünftigen Abschreibungen und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Erfolgsplanes eingeflossen. Für die in 2023 eingegangene Verpflichtungsermächtigung zur Ausschreibung eines Hubsteigers über 240.000 EUR werden aufgrund der zu erwartenden Preisentwicklung die Finanzierungsbeträge für 2024 und 2025 auf je 110.000 EUR angehoben. Das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung liegt noch nicht vor.
3. Liquiditätsreserven im eigentlichen Sinne bestehen im Eigenbetrieb nicht. Die im Geldverkehrskonto, welches als verbundene Sonderkasse durch die Landeshauptstadt geführt wird, enthaltenen finanziellen Mittel stellen zum größten Teil die passivierten Gelder und zweckgebundene Rücklagen dar, die in zukünftigen Jahren zu Erträgen werden. Die eingenommenen passivierten Gebühren für Grabnutzungsrechte werden an den Haushalt des Trägers abgeführt und in Höhe der jährlichen Auflösungsbeträge an den Eigenbetrieb rückgeführt. Die Auswirkungen sind in den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber dem Aufgabenträger dargestellt.
4. Die Zahlungsfähigkeit ist bis zur festgesetzten Höhe des Kassenkredites und des aufzustellenden Liquiditätsplanes mit den Ämtern der Landeshauptstadt Magdeburg, mit welchen Leistungsvereinbarungen zur Kostenerstattung bestehen, abgesichert. Die Inanspruchnahme des Kassenkredites war bisher nicht erforderlich.

Jahr	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Positionen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Erlöse	15.888.093	17.047.300	20.265.400	20.430.300	20.441.400	20.453.400
1.1 Bestattungsleistungen	3.013.353	3.298.500	3.817.300	3.850.000	3.850.000	3.850.000
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Kriegsgräber	117.772	117.700	117.700	117.700	117.700	117.700
Ausgleich Abgrenzungsrechnung	0	200.500	227.800	227.800	227.800	227.800
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	773.700	912.000	1.115.700	1.115.700	1.115.700	1.115.700
Kostenerstattung Ehrengräber	1.605	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
Gebühren Leichenschau	141.753	159.900	175.600	175.600	175.600	175.600
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	10.114.881	10.197.500	11.309.400	11.309.400	11.309.400	11.321.400
Kostenerstattung Baumoffensive/Baumkonzept	190.147	400.000	1.641.400	1.744.000	1.744.000	1.744.000
Lehrlingsausbildung	461.400	467.700	505.700	535.300	546.400	546.400
1.3 Sonstige Umsätze	351.036	328.600	320.700	320.700	320.700	320.700
1.4 Kostenerstattung ALB	582.446	823.200	892.100	892.100	892.100	892.100
2. andere aktivierte Eigenleistungen	98.219	50.000	60.000	50.000	50.000	50.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.308.657	1.212.900	1.092.100	1.128.500	1.181.800	1.235.400
4. Materialaufwand	2.022.908	2.366.300	3.457.700	3.482.100	3.516.900	3.564.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	623.746	865.300	1.700.400	1.707.200	1.724.300	1.741.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.399.162	1.501.000	1.757.300	1.774.900	1.792.600	1.822.500
5. Personalaufwand	11.960.601	12.711.400	14.374.600	14.491.900	14.503.000	14.503.000
6. Abschreibungen	1.302.688	1.287.000	1.176.300	1.165.700	1.175.900	1.161.100
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.303.004	2.243.600	2.536.300	2.553.200	2.559.300	2.565.100
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.109	9.600	11.900	13.700	13.700	13.700
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.488	14.700	33.700	30.700	27.700	24.700
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-299.610	-303.200	-149.200	-101.100	-95.900	-65.400
11. Außerordentliche Erträge	212.231	0	0	0	0	0
12. Außerordentliche Aufwendungen	212.231	0	0	0	0	0
13. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
14. Ertragssteuern	18.820	19.100	18.200	18.200	18.200	18.200
15. Sonstige Steuern	24.761	27.100	27.200	27.000	27.000	27.000
16. Jahresgewinn/-verlust	-343.191	-349.400	-194.600	-146.300	-141.100	-110.600
Vermögen	18.083.172	18.230.900	18.690.900	18.835.900	18.975.900	19.095.900
Anlagevermögen	14.917.299	15.010.000	15.410.000	15.490.000	15.560.000	15.610.000
Umlaufvermögen	3.165.874	3.220.900	3.280.900	3.345.900	3.415.900	3.485.900
Verbindlichkeiten	5.708.875	5.875.249	6.116.249	6.012.249	5.908.249	5.804.249
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.904.649	1.770.649	1.926.649	1.752.649	1.578.649	1.404.649
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	269.332	450.000	465.000	465.000	465.000	465.000
Verbindlichkeiten gegenüber dem Aufgabenträger	3.134.591	3.204.600	3.274.600	3.344.600	3.414.600	3.484.600
Sonstige Verbindlichkeiten	400.303	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000

Erfolgsplan 2024

Anlage 1.1
zur DS0477/23

Bezeichnung	Planjahr 2024 EUR	lfd. Jahr 2023 EUR	Ist 2022 EUR
1. Erlöse	20.265.400	17.047.300	15.888.093,34
1.1 Bestattungsleistungen	3.817.300	3.298.500	3.013.352,85
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000,00
Ausgleich Abgrenzungsrechnung	227.800	200.500	0,00
Kriegsgräber	117.700	117.700	117.772,00
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	1.115.700	912.000	773.700,00
Kostenerstattung Ehrengräber	2.000	1.700	1.605,30
Gebühren Leichenschau	175.600	159.900	141.752,79
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	11.309.400	10.197.500	10.114.881,40
Kostenerstattung Baumkonzept	1.641.400	400.000	190.146,93
Kostenerstattung Lehrausbildung	505.700	467.700	461.400,00
1.3 sonstige Umsatzerlöse	320.700	328.600	351.036,41
1.4. Kostenerstattung ALB	892.100	823.200	582.445,66
2. andere aktivierte Eigenleistungen	60.000	50.000	98.219,40
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.092.100	1.212.900	1.308.657,42
4. Materialaufwand	3.457.700	2.366.300	2.022.908,46
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	1.700.400	865.300	623.745,97
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.757.300	1.501.000	1.399.162,49
5. Personalaufwand	14.374.600	12.711.400	11.960.600,85
a) Löhne und Gehälter	11.571.300	10.253.600	9.531.546,52
b) soziale Abgaben	2.803.300	2.457.800	2.429.054,33
6. Abschreibungen	1.176.300	1.287.000	1.302.688,22
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.536.300	2.243.600	2.303.003,92
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.900	9.600	16.109,14
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.700	14.700	21.488,34
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-149.200	-303.200	-299.610,49
11. außerordentliche Erträge	0	0	212.230,66
12. außerordentliche Aufwendungen	0	0	212.230,66
13. außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00
14. Ertragsteuern	18.200	19.100	18.819,83
15. Sonstige Steuern	27.200	27.100	24.760,79
16. Jahresgewinn/-verlust	-194.600	-349.400	-343.191,11

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes SFM, der sich in die Betriebszweige Friedhofs- und Bestattungs- und Grünflächenmanagement untergliedert, umfasst sämtliche voraussehbare Erträge und Aufwendungen in den Bereichen Bestattungen, Kremation (BgA), Friedhofsgrünpflege, öffentliche Stadtgrünpflege einschließlich der Spielplätze und Springbrunnen, dem Flächenkataster und der Vermietung und Verpachtung. Die Einzelpositionen werden nachfolgend näher erläutert:

1. Erlöse **20.265.400 EUR**
(Vorjahr: 17.047.300 EUR)

1.1. Friedhofs- und Bestattungsmanagement

Die zu erwartenden Gebühreneinnahmen aus Bestattungsleistungen betragen unter Zugrundelegung der Gebührenhochrechnung auf Basis der geplanten Kosten 3.817.300 EUR, wobei die handelsrechtliche Abgrenzungsrechnung bei den Grabnutzungsrechten und der Friedhofsunterhaltungsgebühr bereits berücksichtigt wurde. Die hierzu erforderlichen Gebührenneukalkulationen für die Friedhofs- und Kremationsgebühren werden bis zum Jahresende umgesetzt.

In ihrer Unterteilung stellen sich die Gebühren folgendermaßen dar:

- Grabnutzungsgebühren für Erd-/ Urnengrabstätten, Gemeinschaftsanlagen und Kolumbarien, 349.000 EUR
- Bestattungs- und Beisetzungsgebühren 1.747.400 EUR
wie u. a. für die Nutzung der Kapellen, der Abschiedsräume, Schauräume, für das Öffnen u. Schließen der Gräber einschl. Nachbereitung, Ausgrabungen, Umbettungen
- Friedhofsunterhaltungsgebühren 1.048.600 EUR
- Verwaltungsgebühren 59.100 EUR
hierzu zählen u. a.: Grabmalgenehmigungen, Fahrgenehmigungen, Zulassungsgebühren, sonstige Verwaltungsgebühren
- Gebühren aus Einäscherungen 613.200 EUR

Der restliche Auflösungsbetrag der vereinnahmten Grabstättennutzungsgebühren aus Amtszeiten aus den handelsrechtlichen Abgrenzungen der Grabstättennutzungsrechte 1991 bis März 1999 ist in Höhe von 700 EUR in den Grabstättennutzungsgebühren enthalten.

Der aus der Gebührenabgrenzungsrechnung resultierende Fehlbetrag zwischen Zuführung und Auflösung aus Vorjahren wird mit 227.800 EUR ausgeglichen. Berücksichtigung findet ebenfalls der extra ausgewiesene Fehlbetrag aus Nutzungsrechten zu Amtszeiten zum Ausgleich der Kostenunterdeckungen der Jahre ab 1991 und der langjährigen Nutzungsrechte aus DDR-Zeiten in Höhe von insgesamt 140.000 EUR.

Die Bereitstellung von Haushaltsmitteln des Bundes für die Pflege und den Erhalt der Kriegsgräber auf den kommunalen Friedhöfen der Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt voraussichtlich in Höhe von 117.700 EUR.

Der Umsatz für die Pflege des öffentlichen Grüns auf Friedhöfen einschließlich der Bestattungsvorhalteflächen und der historischen Grabstätten auf den durch den Eigenbetrieb bewirtschafteten Friedhöfen wird über Kostenerstattungen des Trägers in Höhe von 1.115.700 EUR eingeplant. Der restliche Ausgleich der Tarif- und Kostensteigerungen soll über die Inanspruchnahme der Ruherechtsentschädigung von 281.500 EUR erfolgen.

Für die Kostenerstattung der Pflege der Ehrengräber gemäß § 8 der Satzung über die Verleihung von Ehrenbürgerrechten (Vereinbarung mit dem Büro des Oberbürgermeisters über derzeit 2 Ehrengräber) werden Kostenerstattungen in Höhe von 2.000 EUR geplant.

In 2014 wurde der Rechtsmediziner personell vom Gesundheits- und Veterinäramt dem Eigenbetrieb zugeordnet. Die Erlöse aus den Verwaltungsgebühren für die Durchführung der zweiten Leichenschau einschließlich aller Nebentätigkeiten werden entsprechend den hierfür kalkulierten Aufwendungen unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fallzahlen kostendeckend in Höhe von 175.600 EUR eingestellt.

1.2. Grünflächenmanagement

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben der Grünflächenbewirtschaftung werden alle Aufwendungen über den Kostenersatz von erbrachten Leistungen gemäß Dienstanweisung 02/07 Punkt 4.1 gegenüber FB 23, FB 68, FB 40 und dem Eigenbetrieb KGm in Höhe von 11.309.400 EUR (DK Grün) angesetzt. Neben der eigentlichen Grünflächenpflege und dem Flächenkataster wird auch die Unterhaltung bzw. Pflege der 33 Springbrunnen, der 126 Spielplätze, der 8 Grillplätze, 25 Hundeauslaufwiesen, der zugeordneten Denkmale und sämtlicher Ausstattungen wie Bänke, Müllbehälter, Beschilderung etc. im öffentlichen Bereich über diese geplanten Mittel abgedeckt.

Zur Bündelung aller Baumpflanzaktionen in einer Hand hat der EB SFM ein Baumkonzept erarbeitet (DS0124/23) wodurch sich zukünftig die seit 2017 in der Baumpflanzoffensive geplanten 400.000 EUR auf insgesamt 1.641.400 EUR erhöhen und als Erlöse über den Fachbereich 23 veranschlagt und im Eigenbetrieb über die Kostenerstattung umgesetzt werden.

Die Kostenerstattung für die Lehrausbildung beträgt entsprechend den Planungen des Fachbereiches 01 für die Berufsausbildung einschließlich der Anschlusstätigkeit und den Sachkosten 505.700 EUR für 15 Ausbildungsplätze.

1.3 sonstige Umsatzerlöse

Die nach BilRuG den Umsätzen zugeordneten bisherigen sonstigen Erträge beinhalten die Miet- und Pachteinnahmen von 77.700 EUR, Verwaltungsgebühren Sondernutzung von 4.000 EUR, sonstige Leistungserbringung gegenüber Ämtern, Eigenbetrieben und freien Trägern von 72.800 EUR, Baumschutzgebühren von 38.000 EUR, Erlöse Bootsverleih von 44.000 EUR und im Krematorium Erlöse aus Edelmetallverkäufen 80.000 EUR.

1.4 Kostenerstattung ALB

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat eine Kooperationsvereinbarung zur Hilfeleistung für die Durchführung von Monitoringmaßnahmen zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) von 2019 bis 2022 abgeschlossen. Diese wurde bis 2026 aufgrund neuer Befallsfunde verlängert. Die Zuständigkeit wurde dem Eigenbetrieb SFM übertragen. Die LLG stellt die zur Erfüllung der durchzuführenden Hilfeleistungen benötigten Personal- und Sachkosten einschließlich einer Gemeinkostenpauschale entsprechend der geplanten Ansätze zur Verfügung.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen

60.000,00 EUR
(Vorjahr: 50.000,00 EUR)

Geplant sind die Eigenleistungen zum Bau einer Gemeinschaftsanlage für Urnenwahlstellen auf dem Südfriedhof von 20.000 EUR sowie die eigenen Planungsleistungen zu den Spielgeräteinvestitionen von 40.000 EUR.

3. Sonstige betriebliche Erträge

1.092.100 EUR
(Vorjahr: 1.212.900 EUR)

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich u. a. um Spendeneinnahmen für Brunnen und Bäume von 102.000 EUR, Brunnensponsoring von 24.600 EUR, Zuwendungen für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners von 18.300 EUR, Einnahmen für die Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz von 16.800 EUR und 3.900 EUR für den Betreuungsaufwand von Schwerbehinderten, Erstattungsbeträge nach dem Landesvergabegesetz von 9.500 EUR, Erträge aus Anlagenverkäufen von 10.000 EUR, Schadenersatzansprüche aus Verkehrsdelikten und Vandalismusschäden in Grünflächen von 25.000 EUR und Baumschutzgebühren von 38.000 EUR. Weiterhin sind die Erträge aus dem Verbrauch von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckungen Kremation von 60.000 EUR und die Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse von 13.200 EUR und für Spielgeräte von 208.600 EUR eingestellt. Auch die Einnahmen aus der Ruherechtsentschädigung (RRE) in Höhe von 585.200 EUR werden hier eingestellt und finden Verwendung für den Ausgleich des Denkmalsanteils an den Kapellen und Nebenräumen in der Gebührenkalkulation von 126.300 EUR und für den Ausgleich der Tarif- und Preissteigerungen in der öffentlichen Friedhofsgrünpflege von 281.500 EUR. Die Restmittel von 177.400 EUR werden für den Ausgleich der Differenz zwischen Zu- und Auflösung in der Gebührenabgrenzungsrechnung eingepplant.

4. Materialaufwand

3.457.700 EUR
(Vorjahr: 2.366.300 EUR)

davon:

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.700.400 EUR
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.757.300 EUR

Die Steigerungen entfallen hauptsächlich auf die Mehrkosten für das Baumkonzept in Höhe von 966.00 EUR, desweiteren ergeben sich u.a. Steigerungen bei den Gaskosten für das Krematorium und für die Vergabeleistungen in der öffentlichen Grünpflege und für die Baumpflegearbeiten sowie die Grabmalarbeiten. Nachstehend die wesentlichsten Positionen im Einzelnen:

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren beinhalten u. a. im Bereich Grünflächenmanagement die Blumen- und Pflanzenlieferungen in Höhe von 43.500 EUR und von Bäumen von 1.301.000 EUR, Material für die Unterhaltung der Ausstattungselemente im öffentlichen Grün wie Bänke, Papierkörbe, Schilder etc. von 7.000 EUR, Strom, Wasser/Abwasser und Reparaturmaterial für Brunnen von 71.500 EUR, für die Grünflächenberegnung von 25.100 EUR und Reparaturmaterial für Wege einschließlich Winterdienstmaterial von 8.000 EUR. Im Friedhofs- und Bestattungsmanagement ist das Einsatzmaterial für Bestattungen wie u. a. Aschekapseln, Bestattungsmaterial, Materialaufwand der Kapellen und Nebenräume von 23.700 EUR, für die Wechselbepflanzung, Sträucher und Bäume auf den Friedhöfen von 40.000 EUR und deren Bewässerung für 39.500 EUR, die Energiekosten für die Betreibung des Krematoriums und der Kühlräume von 113.600 EUR enthalten.

Bei den bezogenen Leistungen gehören hauptsächlich die Fremdleistungen für die Vergabe der Grünflächenpflege- und Winterdienstleistungen von 807.000 EUR, für die Baumpflege- und Baumfällarbeiten im öffentlichen und Straßenbegleitgrün einschließlich Spielplätzen von 485.700 EUR, für die Entsorgung der Grünabfälle und des Unrats auf Grünflächen von 132.000 EUR, für Planungsleistungen von 20.000 EUR, für die Instandhaltungsleistungen aus Haftpflichtschäden 25.000 EUR und an Fremdbauten und Brunnen 14.500 EUR, für die Schädlingsbekämpfung einschließlich der Maßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner 63.700 EUR, davon 47,5 TEUR für die EPS-Bekämpfungsmaßnahmen, sowie für Fremdleistungen auf Friedhöfen wie Schredder- und Baumpflegearbeiten von 95.000 EUR und Grabmalarbeiten von 100.500 EUR zu den wesentlichsten Posten.

5. Personalaufwand

14.374.600 EUR
(Vorjahr: 12.711.400 EUR)

davon:

a) Löhne und Gehälter	11.571.300 EUR
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.803.300 EUR

Der Ansatz der Personalaufwendungen ergibt sich aus der Entwicklung des Stellenplanes unter Berücksichtigung der Steigerungen aufgrund des aktuell gültigen Tarifvertrages. Weiterhin haben die Anpassungen von Veränderungen in den bestehenden Arbeitsverträgen und die Neubewertungen von Stellen Einfluss auf die Personalkostenplanung, die wertmäßig eingeflossen sind.

Die Fortführung der abgeschlossenen Altersteilzeitverträge führt im Ergebnis zwischen Zuführungs- und Auflösungsbeträgen zu einem Auflösungssaldo von 8.900 EUR, im Vorjahr ergab sich eine Zuführung von 94.800 EUR im Saldo, wodurch sich eine Einsparung von 103.700 EUR ergibt.

Im Stellenplan sind zwei Mitarbeiterinnen mit Altersteilzeitvertrag und 15 Ausbildungsstellen berücksichtigt. Von den insgesamt 272 Planstellen sind 74 Vollzeitstellen, 170 Teilzeitstellen, 27 Saisonstellen sowie 1 geringfügige Beschäftigte enthalten. Die Stellenplanerhöhungen resultieren aus den Umsetzungen des Baumkonzeptes.

Die Beiträge für die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau wurden in Höhe von 115.000 EUR berücksichtigt.

6. Abschreibungen

1.176.300 EUR
(Vorjahr: 1.287.000 EUR)

Die Planung der Abschreibungen basiert auf der Grundlage der ermittelten Restbuchwerte der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens unter Berücksichtigung des Zugangs an geplanten Neuinvestitionen und des Abgangs nicht betriebsnotwendigen Vermögens.

Sie untergliedern sich in:

• immaterielle Abschreibungen	7.000 EUR
• Abschreibungen auf Sachanlagen	751.100 EUR
• Abschreibungen auf Spielgeräte	398.200 EUR
• Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	15.000 EUR
• Sofortabschreibungen auf geringwertige Spielgeräte	5.000 EUR

In den Abschreibungen sind mit 403.200 EUR die Abschreibungen auf Spielgeräte abzüglich der Auflösung des Sonderpostens für Spielgeräte von 208.600 EUR gesondert ausgewiesen. Der sich ergebende Saldo in Höhe von 194.600 EUR wird nicht refinanziert und führt zum ausgewiesenen Jahresverlust.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

2.536.300 EUR
(Vorjahr: 2.243.600 EUR)

Die Position beinhaltet sämtliche laufende Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des betriebsüblichen Geschäftsbetriebes. Trotz strikter Kostenkontrolle sind bei etlichen Aufwendungen Preissteigerungen zu verzeichnen, die nicht zu konsolidieren sind. Hierzu zählen u.a. die Gebäudereinigung und Bewachung/Schließdienst aufgrund des Mindestlohngesetzes, Preissteigerungen im Energiebereich, für KFZ-Reparaturen, Kraftstoff- und Leasingkosten, Gerätemiete, Leistungen der KID und IuK-Dienstleistungen, Dienst- und Schutzbekleidung und allein durch das Baumkonzept entstehen Mehrkosten von 30.100 EUR, v.a. bei den KFZ-Kosten.

Die wesentlichsten Aufwendungen bilden die Kfz-Kosten 650.900 EUR, Instandhaltungen von Bauten, Außenanlagen, Kremationstechnik, Kleintechnik, Räumen, Betriebs- und Geschäftsausstattung und technische Anlagen 383.400 EUR, weiterhin für Heizung, Energie, Wasser, Abwasser 325.800 EUR und Gebäudereinigung 134.200 EUR, KID- und IuK-Leistungen 237.300 EUR, Leistungsverrechnung mit den Ämtern und Eigenbetrieben 150.700 EUR, Grundbesitzabgaben, GEZ-Gebühren und Versicherungen von 67.700 EUR, Dienst- und Schutzbekleidung 79.400 EUR und Gerätemiete/Werkzeuge und Kleingeräte 70.200 EUR und für die Spielplatzunterhaltung Material und Energie- und Wasserkosten in Höhe von 77.900 EUR. Für die Sachkosten des ALB-Monitorings sind 34.000 EUR direkte Kosten zuzüglich der Gemeinkostenumlage von 6% eingeplant.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

11.900 EUR
(Vorjahr: 9.600 EUR)

Zinserträge aus der Guthabenverzinsung des, als verbundene Sonderkasse geführten, Geldverkehrskontos bei der Stadtkasse zu den dortigen Konditionen wurden keine angesetzt. Weitere Einnahmen von 11.900 EUR aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Zinsen entstehen durch die monatlichen Mahnläufe.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

33.700 EUR
(Vorjahr: 14.700 EUR)

Es handelt sich hierbei um die Darlehenszinsen für das übertragene Restschulddarlehen in Höhe von 12.700 EUR sowie um die jährlichen Aufzinsungsbeträge für die Altersteilzeitrückstellungen von 1.000 EUR. Aus den geplanten Mietkauffinanzierungen resultieren anteilige Zinsaufwendungen von ca. 20.000 EUR.

10. Ertragsteuern

18.200 EUR
(Vorjahr: 19.100 EUR)

Der Ansatz basiert auf den aktuellen Vorauszahlungsbescheiden für Körperschaftsteuer von 9.100 EUR und Gewerbesteuer von 9.100 EUR für den Betrieb gewerblicher Art Krematorium.

11. Sonstige Steuern

27.200 EUR
(Vorjahr: 27.100 EUR)

Hierbei handelt es sich um

a) Grundsteuern 900 EUR
Die Grundsteuer fällt an bei vermietetem oder verpachtetem Grundbesitz.

b) Kfz-Steuern 26.300 EUR

12. Jahresverlust

Der nicht gedeckte Verlust aus den Abschreibungen auf Spielgeräten in Höhe von 194.600 EUR wird, da er nicht ausgabewirksam ist, über die allgemeine Rücklage ausgeglichen.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
lfd. Nr.	Bezeichnungen	Euro	Erläuterungen
1	Zuführung Stammkapital	0	
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3	Jahresgewinn	0	
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	675.000	DS 008/20 Spielplatzflächenkonzeption
5	Zuweisungen und Zuschüsse	33.300	Die Investitionszuschüsse werden vom Träger für die Umsetzung des Baumkonzeptes in Höhe von 10.000 EUR und für den Aufbau eines Bankkatasters in Höhe von 23.300 EUR bereitgestellt.
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	
8	Kredite/Verbindlichkeiten	330.000	Geplante Finanzierung zweier Traktoren und einer Kehrmaschine.
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	778.100	Laut Plan-BAB 2024 werden 773.100 EUR Abschreibungen und 5.000 EUR Anlagenabgänge angesetzt.
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.816.400	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
lfd. Nr.	Bezeichnungen	Ausgaben des Wirtschafts- jahres €	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschafts- jahres €	Gesamtaus- gabebedarf €	Bisher bereit- gestellt €	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.629.200	0	1.629.200	0	
	davon: technische Anlagen	0	0	0	0	
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	600.000		600.000	0	
	davon: Spielgeräte	675.000		675.000	0	
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	181.200	0	181.200	0	
	davon: Bauten	150.000	0	150.000	0	
	davon: Außenanlagen	23.000	0	23.000	0	
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	
3	Rückzahlung v. Stammkapital	0	0	0	0	
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	
5	Jahresverlust	0	0	0	0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	13.200	0	13.200	0	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	
9	Tilgung von Krediten	174.000	0	174.000	0	
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	
	a) an den Aufgabenträger	0	0	0	0	
	b) an Dritte	0	0	0	0	
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.816.400	0	1.816.400	0	

Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes 2024

Zum Erhalt des Sondervermögens des Eigenbetriebes sind folgende Investitionen erforderlich:

	<u>EUR</u>
Gesamt	1.816.400,00
davon:	
1. Bauten	
- Zwischenlager Südfriedhof/Försterstraße	150.000,00
2. Außenanlagen	
- Grabfeldanlage (GAW) auf dem Südfriedhof	23.000,00
3. Fahrzeuge und Spezialtechnik	
- Transporter	50.000,00
- Großflächenmähwerk	40.000,00
- Mähtechnik	70.000,00
- Hubsteiger VE (Anteil 2024, zahlungswirksam 2025)	110.000,00
- Kehrmaschine über Finanzierung	150.000,00
- 2 Traktoren über Finanzierung	180.000,00
4. Spielgeräte	675.000,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	
- Hardware	34.000,00
- Kleintechnik	25.000,00
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	22.000,00
- Mobiliar	5.300,00
- Tretboote	25.000,00
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000,00
- Immaterielle Anlagegüter/Software	54.900,00
6. Entnahme aus der Auflösung Sonderposten	13.200,00
7. Darlehenstilgung	134.000,00
8. Tilgung von Verbindlichkeiten aus Darlehen/Mietkauf	40.000,00

Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2024 in VbE

Funktionsbezeichnung	EG	Anzahl der Stellen 2024	Anzahl der Stellen 2023	Anzahl der Stellen 30.06.2023	Erläuterungen
Betriebsleiter*in	AT	1,0000	1,0000	1,0000	
Controller*in	13	1,0000	0,0000	0,0000	offene Bewertung
Geschäftsbereichsleiter*in	12	3,9231	3,8975	2,8975	
Teamleiter*in	9a	1,0000	1,0000	1,0000	
Sachbereichsleiter*in	9b	2,0000	2,0000	2,0000	
	9c	0,9487	0,9487	0,9487	
	10	4,8462	1,9744	2,8462	interne Umstrukturierung /Baumkonzept
Sachbearbeiter*in	5	2,8462	2,8462	2,8462	
	6	13,7182	11,0771	10,8463	
	7	1,9231	0,9231	0,9231	Baumkonzept
	8	5,3333	7,0769	4,3333	Neubewertung
	9a	12,2054	10,2566	10,2566	Neubewertung
	9b	1,9744	1,9744	1,9744	
	9c	1,9744	1,9488	1,9744	
	10	9,3336	11,1798	8,7180	interne Umstrukturierung
Lehrmeister*in	9a	0,9744	0,9744	0,9744	
Werkstattmeister*in	8	1,0000	1,0000	1,0000	
Meister*in, Techniker*in	8	5,8720	6,8464	5,8720	
	9a	1,0000	0,0000	0,0000	Baumkonzept
Gartenarbeiter*in	3	9,1027	10,0771	7,1539	
Gärtner*in	4	2,8462	2,9488	3,8206	
	5	104,1315	102,0802	93,1823	
Kraftfahrer*in	4	0,0000	3,7950	0,0000	Neubewertung
	5	17,3849	13,7438	17,3849	Neubewertung
	6	1,0000	1,0000	1,0000	
Baumpfleger*in	6	7,0000	5,0000	4,9744	Baumkonzept
Tischler*in	6	0,9744	0,9744	0,9744	
Schlosser*in	7	1,0000	2,0000	1,0000	
	8	1,0000	0,0000	1,0000	Neubewertung
Handwerker*in	5	0,9744	0,9744	0,9744	
	6	4,8976	4,8976	4,7437	
Technische Mitarbeiter*in	3	0,9744	0,9744	0,0000	
	5	1,9488	1,9488	1,9488	
Feuerbestatter*in	5	5,0000	5,0000	5,0000	
Rechtsmediziner*in	15	0,4103	0,4103	0,4103	
Botin	3	0,5128	0,5128	0,5128	interne Umsetzung
geringfügig Beschäftigte*r (Anschlusstätigkeit Auszubildende, usw.)	2	0,1923	0,1923	0,1923	
	1	0,0000	0,2051	0,0000	
	5	6,8208	6,8208	6,8208	
ALB Monitoring	5	11,0000	10,0000	9,0000	
	6	8,0000	9,0000	2,0000	
	10	0,5128	0,5128	0,5128	

Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2024 in VbE

Funktionsbezeichnung	EG	Anzahl der Stellen	Anzahl der Stellen	Anzahl der Stellen	Erläuterungen
Börse		1,0000	1,0000	0,0000	
Ausbildung		15,0000	15,0000	7,0000	
Krankenvertretung		0,0000	0,0000	7,7439	
ATZ-Ruhephase		2,0000	1,0000	1,0000	
Summe		276,5569	266,9929	238,7614	

Mittelfristige Finanzplanung 2024 – 2027

**des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)**

Mittelfristige Finanzplanung 2023 - 2027

Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Erlöse	17.047.300	20.265.400	20.430.300	20.441.400	20.453.400
	Bestattungsleistungen	3.298.500	3.817.300	3.850.000	3.850.000	3.850.000
	Ausgleich Fehlbetrag aus Nutzungsrechten Amtszeiten	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	Ausgleich Abgrenzungsrechnung	200.500	227.800	227.800	227.800	227.800
	Kriegsgräber	117.700	117.700	117.700	117.700	117.700
	Kostenerstattung öffentliches Grün Friedhöfe	912.000	1.115.700	1.115.700	1.115.700	1.115.700
	Kostenerstattung Ehrengräber	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
	Gebühren Leichenschau	159.900	175.600	175.600	175.600	175.600
	Leistungen öffentliches Stadtgrün	10.197.500	11.309.400	11.309.400	11.309.400	11.321.400
	Kostenerstattung Baumkonzept	400.000	1.641.400	1.744.000	1.744.000	1.744.000
	Ausbildung	467.700	505.700	535.300	546.400	546.400
	sonstige Umsatzerlöse	328.600	320.700	320.700	320.700	320.700
	Kostenerstattung ALB	823.200	892.100	892.100	892.100	892.100
2	andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	60.000	50.000	50.000	50.000
3	Sonstige betriebliche Erträge	1.212.900	1.092.100	1.128.500	1.181.800	1.235.400
4	Materialaufwand	2.366.300	3.457.700	3.482.100	3.516.900	3.564.000
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	865.300	1.700.400	1.707.200	1.724.300	1.741.500
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.501.000	1.757.300	1.774.900	1.792.600	1.822.500
5	Personalaufwand	12.711.400	14.374.600	14.491.900	14.503.000	14.503.000
6	Abschreibungen	1.287.000	1.176.300	1.165.700	1.175.900	1.161.100
7	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.243.600	2.536.300	2.553.200	2.559.300	2.565.100
8	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.600	11.900	13.700	13.700	13.700
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.700	33.700	30.700	27.700	24.700
10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-303.200	-149.200	-101.100	-95.900	-65.400
11	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
12	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
13	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
14	Steuern vom Einkommen und Ertrag	19.100	18.200	18.200	18.200	18.200
15	Sonstige Steuern	27.100	27.200	27.000	27.000	27.000
16	Jahresgewinn/-verlust	-349.400	-194.600	-146.300	-141.100	-110.600

Mittelfristige Finanzplanung 2023 - 2027

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		2023	2024	2025	2026	2027
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Zuführung Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	675.000	675.000	675.000	675.000	675.000
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge		33.300	210.000	75.000	75.000
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge					
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entn.					
8	Kredite		330.000			
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	823.500	778.100	779.400	741.200	703.300
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren					
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.498.500	1.816.400	1.664.400	1.491.200	1.453.300

Mittelfristige Finanzplanung 2023 - 2027

Finanzierungsbedarf (Ausgabe)		2023	2024	2025	2026	2027
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.351.100	1.629.200	1.477.200	1.304.300	1.266.400
	davon: technische Anlagen	0	0	0	0	0
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	303.000	600.000	475.000	420.000	225.000
	davon: Spielgeräte	675.000	675.000	675.000	675.000	675.000
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	113.100	181.200	84.700	119.600	65.700
	davon: Bauten	230.000	150.000	217.500	69.700	280.000
	davon: Außenanlagen	30.000	23.000	25.000	20.000	20.700
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung v. Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten	13.400	13.200	13.200	12.900	12.900
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten	134.000	174.000	174.000	174.000	174.000
10	Gewährung von Krediten					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.498.500	1.816.400	1.664.400	1.491.200	1.453.300

Mittelfristiges Investitionsprogramm 2024-2027

	Planjahr	Folgejahre			Vorauss. Gesamt- ausgaben EUR	Erläuterung
	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR		
Gesamt	1.629.200	1.477.200	1.304.300	1.266.400		
davon:						
Bauten						
- Zwischenlager Südfriedhof/Försterstraße	150.000	0	0	0	150.000	Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Wirtschaftshof Westfriedhof	0	12.500	69.700	280.000	362.200	Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Sanierung TW-Leitung Südfriedhof	0	205.000	0	0	205.000	Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
Außenanlagen						
- Grabfeldanlagen GAW/UGG	23.000	25.000	20.000	20.700		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
Fahrzeuge und Spezialtechnik						
- Fahrzeuge/Transporter	50.000	125.000	345.000	135.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Traktoren/Mähtechnik	110.000	30.000	0	15.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Technik für Baumkonzept	0	210.000	75.000	75.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Hubsteiger VE	110.000	110.000	0	0	300.000	Die Investition über 300 T€ wird 2025 zahlungswirksam. Die Ausschreibung ist für 2023 in der Bearbeitung.
- 2 Traktoren	180.000	0	0	0		Die Finanzierung ist über ein Darlehen, Laufzeit 10 Jahre eingeplant.
- Kehrmaschine	150.000	0	0	0		Die Finanzierung ist über ein Darlehen, Laufzeit 10 Jahre eingeplant.
Betriebs- und Geschäftsausstattung						
- Hardware	34.000	23.200	33.600	33.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Kleintechnik	25.000	15.000	15.000	15.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Mobiliar und Bürotechnik	5.300	5.000	10.000	0		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	4.000	4.000	6.000	0		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Bestattungstechnik/Container	18.000	18.000	18.000	0		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Tretboote	25.000	0	17.500	0		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	15.000	15.000	15.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Immaterielle Anlagegüter/Software	54.900	4.500	4.500	2.700		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
Spielgeräte	675.000	675.000	675.000	675.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.